

www.uak.ch

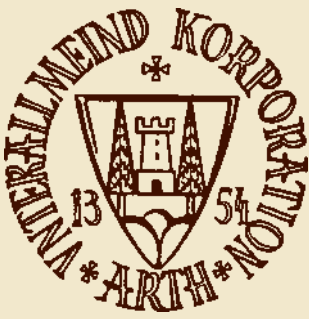
Unterallmeind Korporation Arth

Das neue Bergrestaurant «Schirmhütte»



Das geplante Bergrestaurant «Schirmhütte» mit dem Naturweiher und der gepflanzten Alleenanlage in einer Computeranimation

Im attraktiven Naherholungsgebiet auf dem Rufiberg soll ein gemütliches Bergrestaurant und ein neuer Naturweiher mit Biotop und bepflanzten Uferzonen entstehen. Alle Interessierten können sich an diesem solidarischen Werk finanziell beteiligen.



Ein gemütliches Bergrestaurant und ein neuer Naturweiher



Aussicht in Richtung Rigi mit Nebelmeer über dem Zugersee

Idealer Standort für die neue Schirmhütte

Das Naherholungsgebiet ist mit der durchgehend asphaltierten und ganzjährig geöffneten Rufibergstrasse gut erschlossen. Weitere Wegverbindungen bestehen zum Walchwiler- und Zugerberg, sowie ins Ägerital. Der Standort ist ein bekannter Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen in verschiedene Richtungen. Das neue Restaurant wird über das ganze Jahr betrieben und verfügt über 50 Innenplätze und 80 Plätze auf der Sonnenterasse.

Ein herrliches Naherholungsgebiet wird aufgewertet

Das Hochplateau im Rufiberg (1050 m ü. M.) hat sich in den letzten Jahren zu einem sehr beliebten Ausflugsziel entwickelt. Wanderer, Biker, Gleitschirmflieger, aber auch Familien und ältere Personen sind zunehmend in diesem Naherholungsgebiet anzutreffen. In der weiteren Umgebung gibt es jedoch keine Verpflegungsmöglichkeiten und es fehlt ein öffentlich zugängliches WC. Die Unterallmeind Korporation Arth (UAK) möchte diesem Bedürfnis Rechnung tragen und beabsichtigt ein gediegenes Bergrestaurant zu erstellen. Zusätzlich erfährt der Rufiberg mit der Pflanzung von Allees und mit dem Bau eines Natur Weihers eine landschaftliche Aufwertung. Dieser Weiher dient gleichzeitig der Bereitstellung von genügend Löschwasser für den Raum Rufiberg.



Aufnahme vom Standort Schirmhütte am 31. Oktober 2010



Fotomontagen der neuen Schirmhütte

Umgebung, Gaststube sowie WC-Anlagen werden baulich behindertengerecht gestaltet. Im Obergeschoss bietet eine Wohnung die nötigen Räumlichkeiten für die Wirtsleute. Das Gebäude soll sich gut in die Landschaft einfügen und in einer gefälligen Form daherkommen. Für Konstruktion und Fassade wird einheimisches Holz verwendet.

Baumalleen und ein Naturweiher mit Biotop als landschaftliche Aufwertung

In Verbindung mit dem Alleenprojekt «Rigi-Rufiberg» wurden hier im vergangenen Frühling bereits 130 Bäume verschiedener Arten als Alleenanlage gepflanzt. Als zusätzliche landschaftsökologische Aufwertung ist ein Naturweiher mit feuchten Uferzonen und einem Biotop geplant. Der ca. 600 m² grosse Weiher wird naturnah ausgestaltet und schafft neuen Lebensraum für ortstypische Tiere und Pflanzen. Gleichzeitig wird damit eine Löschwasserreserve mit einer dauernden Kapazität von über 500 000 Litern geschaffen. Für die Gehöfte und Gebäude im Gebiet Rufiberg, Mäwägenberg und Bräpfet bedeutet dies höhere Sicherheit bei Brandfällen. Die Abwässer werden mittels einer ca. 1500 Meter langen Leitung der öffentlichen Kanalisation zugeführt. Im gleichen Graben wird eine Druckleitung für Löschwasser, sowie Kabel für die Versorgung mit Strom und Telefon verlegt. Diese Kabel ersetzen damit die bei Sturmwetter störungsanfälligen Freileitungen.



Das Baugesuch wurde eingereicht

Gegenwärtig läuft das Baubewilligungsverfahren. Der Beginn der Bauarbeiten ist für den Frühling 2011 vorgesehen. Die Eröffnung der «Schirmhütte» sollte im Frühling 2012 stattfinden können. Das Bergrestaurant inklusive Naturweiher und erforderliche Infrastruktur verursachen etwa 1,4 Mio. Baukosten.



*Projektgruppe des UAK-VR «Schirmhütte»
Franz Kenel, Karl Weber, Werner Kenel, Walter Kenel*



*Ein schönes Beispiel, wie ein Naturweiher
gestaltet werden kann*

Einladung zur Finanzierungsaktion durch Sponsorenbeiträge und private Darlehen

Erstmals in der Geschichte der UAK sollen die nötigen Mittel mit einer Finanzierungsaktion durch Sponsorenbeiträge oder Darlehen von UAK-Bürgern, aber auch von Drittpersonen oder Organisationen aufgetrieben werden. Die bisherigen Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind durchwegs sehr positiv und die Idee findet spontane Unterstützung. Erfreulicherweise wurden bereits über Fr. 100000.– als Sponsorenbeiträge und Fr. 600000.– an Darlehen angeboten. Damit ist die Finanzierung zur Hälfte gesichert.

Mit dieser Einladung wird allen Interessierten die Möglichkeit geboten, sich am Projekt «Schirmhütte» zu beteiligen. Die UAK garantiert selbstverständlich für die Sicherheit der gewährten Kredite. Die definitiven Bedingungen werden später in einem Darlehensvertrag geregelt. Besonders willkommen sind Sponsorenbeiträge. Auf diese Weise soll u.a. das Gastwirtschaftsmobiliar (z.B. Stabellen, Tischgarnituren, Bänkli, etc.) finanziert werden. Auf Wunsch des Spenders ist die Beschriftung mit seinem Namen oder ein Eintrag auf der Sponsorenliste möglich.

Der aktuelle Stand der Finanzierung und die neusten Infos zum UAK-Projekt «Schirmhütte» werden laufend auf unserer Homepage www.uak.ch aufgeschaltet. Weitere Auskünfte erteilt das UAK-Sekretariat unter der Telefonnummer 041 855 26 80 von Montag bis Donnerstag, jeweils am Vormittag von 7.30 bis 12.30 Uhr.

Arth, im Dezember 2010